

# FALLENDE BLÄTTERFAHRT 2024

Gemütliche Ausfahrt mit historischen Fahrrädern am 28. Sept. in TRAUN

[www.benzinradl.at/EVENTS/](http://www.benzinradl.at/EVENTS/)

*nur bei Schönwetter*

Anmeldung und Info:  
Hannes Denzel: [h.denzel@gmx.at](mailto:h.denzel@gmx.at)

Ausfahrt in und an der Traun inklusive Besichtigung der  
Sammlung Helmut Lettner - <https://sammlung-lettner.at/>

*Liebe Fahrrad- und Oldtimerfreunde*

*Wieder einmal folgen wir bei einer Fallenden Blätter Fahrt mit unseren historischen Fahrrädern der Traun. Diesmal aber weiter nördlich und in der gleichnamigen Ortschaft. Start und Ziel ist bei der historischen Zaunermühle (4050 Traun, Zaunermühlstr. 1), in welcher die Fahrradsammlung Lettner untergebracht ist, welche wir natürlich auch besichtigen können. Treffpunkt ist um 10 Uhr, Start um ca. 11 Uhr. Helmut hat eine schöne Strecke größtenteils auf Radwegen ausgesucht, auf der wir nach 8,5 Kilometern (bis auf die letzten 300 Meter völlig flach) in Haid bei Ansfelden zur Mittagsrast einkehren. Der Bergwirt (Mayr zu Berg Straße 25, 4053 Haid bei Ansfelden) bietet uns einen schönen, schattigen Gastgarten, in dem für uns reserviert ist. Wir haben dort gut zwei Stunden Zeit, bevor wir dieselbe Strecke wieder zurück nach Traun radeln. Abschluss ist dann wieder bei der Zaunermühle.*

*Wir hoffen wieder auf zahlreiche Teilnehmer, Baujahrsbeschränkungen für Fahrräder gibt es keine, irgendwie historisch sollten sie halt sein – wenn's geht, mit passender Kleidung.*

*Wie immer fahren wir nur bei Schönwetter. Damit der Wirt sich auf die Größe unserer Gruppe einstellen kann, bitte ich um Anmeldung per Mail ([h.denzel@gmx.at](mailto:h.denzel@gmx.at)) bis spätestens 25. September.*

*Helmut und ich freuen uns auf Euer Kommen , Hannes*

*PS.: wer sich Helmut's Sammlung zu einem anderen Termin anschauen will, meldet sich bei ihm – die Daten und ein Anfahrtsplan siehe seinen Folder hier unten:*





# Sammlung Lettner Zaunermühle Traun

Acht Getreidemühlen, ein Sägewerk und ein Hammerwerk gab es zu Beginn des 19. Jahrhunderts in Traun. Überlebt haben nur die Dornmühle und die Zaunermühle, beide aber nicht mehr in Betrieb. Die Zaunermühle (früher die zweitgrößte Mühle Österreichs) ist heute noch im Besitz der Familie, wurde restauriert und für andere Zwecke verwendet. Im ersten Stock des Wirtschaftsgebäudes haben seit April 2021 meine Sammlung und Werkstatt einen Platz gefunden, obwohl trotz der Größe der Halle zu wenig Platz ein ewiges Thema ist und bleiben wird ...

**Fahrradsammlung Helmut Lettner**  
**Ersatzteile Reparatur - Restauration**  
**Zaunermühlstr. 1, 4050 Traun/OÖ**

**Besuch nur nach Voranmeldung**  
**unter Telefon: +43 677 62381828**  
**Mail: [lettner.mobil@gmail.com](mailto:lettner.mobil@gmail.com)**



**Alte Fahrräder  
& andere Kuriositäten**

[www.sammlung-lettner.at](http://www.sammlung-lettner.at)

[www.sammlung-lettner.at](http://www.sammlung-lettner.at)





Schon in meiner Jugendzeit hatte ich eine Liebe zu alten Dingen, insbesondere zu alten Fahrzeugen. Ein altes Motorrad und das Moped vom Großvater mussten zu Lernzwecken erhalten und etliche vom Sperrmüll gerettete Fahrräder wurden von mir am Leben erhalten. Alles Schöne, Originale und Besondere war für mich immer schon erhaltenswert und darum versuchte ich zu bewahren, was immer in meine Hände bzw auf die Werkbank kam. Alles, was noch gebrauchsfähig und reparabel war, weckte meine Schrauberleidenschaft. In den letzten vierzig Jahren bin ich ein leidenschaftlicher Sammler geworden. Etliche Fahrräder, aber auch viele andere Kuriositäten werden in meiner Sammlung erhalten und haben in meinem Privatmuseum in der Zauernmühle in Traun eine neue Heimat bekommen. Da ich in meinem Lehrberuf in einem Fahrradgeschäft tätig war, hatte ich auch damals schon

Zugang zu älteren Rädern, die ich gegen neuere Modelle eingetauscht habe - obwohl die scheinbar wertlos waren. Ich erkannte in ihnen halt das Individuelle und da ich viel Kaputttes selber wieder herrichten konnte, erlernte ich dabei auch das fachgerechte Restaurieren von heute bereits historischen und „altertümlichen“ Rädern, sogenannten Oldtimern.

Diese Liebe zu historischen Drahteseln, bei denen der Begriff „High Tech“ noch ganz etwas anderes bedeutete als bei heutigen Hochpreis-Rädern, möchte ich gerne mit Gleichgesinnten teilen - bevorzugt in meinem Museum, das zwar nicht öffentlich zugänglich ist, in dem gegen Voranmeldung aber Interessenten sehr willkommen sind. Vielleicht gelingt es mir so, auch andere mit dieser speziellen Form von Oldtimervirus anzustecken und in alten Rädern deren Schönheit zu entdecken und wieder zu erwecken.

Helmut Lettner

